

Ausbildung zum*zur Metallbauer*in für Konstruktionstechnik (m/w/d)



Unsere Metallbauer*in für Konstruktionstechnik bei den Bühnen der Stadt Köln arbeiten Sie in der Schlosserei der Bühnen. Hierbei steht besonders die fachgerechte Fertigung von für das Bühnenbild benötigten Metallkonstruktionen nach den Angaben der Bühnenbildner*innen im Vordergrund. Der vielseitige Beruf der Metallbauer*-innen umfasst im Wesentlichen den Bau von Stahl- und Metallkonstruktionen nach statischen und sicherheitstechnischen Richtlinien und künstlerischen Vorgaben.

Die Bühnen der Stadt Köln sind mit über 800 Beschäftigten eines der größten Mehrspartentheater im deutschsprachigen Raum. Unter dem Dach der Bühnen Köln entstehen Opern-, Kinderopern-, Schauspiel- und Tanzproduktionen für die Kölner Bürger*innen und das europäische Umland. Dies beinhaltet die künstlerische Erarbeitung der Inszenierungen, die Herstellung von Bühnendekorationen, Kostümen, Requisiten, die Bereitstellung notwendiger Gebäude- und Verwaltungs-Infrastruktur sowie Besucherservice und Theatervermittlung.

Wenn Sie Freude an der Umsetzung künstlerischer Ideen und Vorstellungen haben, handwerklich geschickt und technisch versiert sind und wenn Sie sich darüber hinaus für die Mitarbeit in einem großen Theater team begeistern, könnte eine unserer freien Ausbildungsstellen die richtige Berufswahl für Sie sein.



Voraussetzung für die Einstellung:

Schulische Voraussetzungen

- mindestens den Hauptschulabschluss nach Klasse 9
- Freude an Schulfächern mit handwerklicher, technischer und mathematischer Ausrichtung

Persönliche Voraussetzungen

- besondere Begabung und Interesse an handwerklichen Tätigkeiten
- ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen
- eine hohe körperliche Belastbarkeit
- eine gute Auffassungsgabe und technisches Verständnis
- ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Eigeninitiative
- ein besonderes Interesse an der Arbeit in einem Theaterbetrieb
- Teamfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeit
- ein hohes Maß an Flexibilität und Zuverlässigkeit

Relevante Erfahrungen, zum Beispiel durch entsprechende Praktika, sind von Vorteil.

Ausbildungsinhalte und -verlauf

Die Ausbildung teilt sich in praktische Ausbildungsabschnitte im Betrieb und in Theorieunterricht an einer Berufsschule auf.

Praxis

Die praktische Ausbildung erfolgt in den ausgelagerten bühneneigenen Werkstätten in Köln-Kalk, wo gewerkübergreifend die Bühnenbilder unserer umfangreichen Opern- und Schauspielproduktionen gefertigt werden.

Hier lernen Sie unter anderem folgende Arbeitsbereiche kennen:

- die fachgerechte Fertigung von für das Bühnenbild benötigten Metallkonstruktionen
- den Bau von Stahl- und Metallkonstruktionen
- den sicheren Umgang mit den in einer Schlosserei gängigen Metallbearbeitungsmaschinen
- die Durchführung von nötigen Reparaturen
- Umbauten und Änderungen an vorhandenen Baugruppen
- Entwicklung individueller mechanischer Bauteile
- abteilungsübergreifende Zusammenarbeit mit anderen Gewerken und deren Fertigkeiten

Erfahrene Ausbilder*innen unterstützen Sie während der gesamten Ausbildung.

In der praktischen Ausbildung erhalten Sie umfangreiche Einblicke in die interessantesten und abwechslungsreichsten Bereiche eines Theaterbetriebes.

Theorie

Die theoretischen Grundlagen erwerben Sie am Berufskolleg Köln-Porz.

Schwerpunktfächer während der Ausbildung sind unter anderem:

- Fertigung von Bauelementen und Fertigungstechniken
- Wirtschaftsprozesse und Betriebsorganisation
- Herstellung- und Instandhaltung von Systemen und Metallbauten

Weitere Informationen zur fachtheoretischen Ausbildung finden Sie auf der Internetseite des Berufskollegs Köln-Porz: <http://www.bk10-koeln.de/>

Wir bieten Ihnen

Das Ausbildungsgehalt richtet sich nach dem TVAöD (Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes).

Gestaffelt nach den Ausbildungsjahren erhalten Sie folgendes Brutto- Ausbildungsentgelt (Stand 2022):

1. Ausbildungsjahr: 1.068,26 Euro
2. Ausbildungsjahr: 1.118,20 Euro
3. Ausbildungsjahr: 1.164,02 Euro
4. Ausbildungsjahr: 1.227,59 Euro

Darüber hinaus werden vermögenswirksame Leistungen, ein Lernmittelzuschuss in Höhe von 50 Euro brutto pro Ausbildungsjahr und eine Jahressonderzahlung gewährt.

Der jährliche Erholungsurlaubsanspruch während der Ausbildung beträgt 30 Tage.

Es erfolgt kein Wochenend- oder Schichtdienst.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden.

Auswahlverfahren

Nach Ihrer Bewerbung prüfen wir zunächst Ihre Unterlagen. Erfüllen diese die Anforderungen an das jeweilige Berufsbild (unter anderem Vollständigkeit, vorgeschriebener Schulabschluss), treffen wir zunächst eine Vorauswahl.

Danach erhalten Sie gegebenenfalls eine Einladung zum persönlichen Kennenlernen im Rahmen eines Vorstellungsgesprächs.

Bei einem erfolgreichen Abschluss erhalten Sie hier zudem alle weiteren Informationen über die geplante Einstellung und das hierbei zu durchlaufende Verfahren. Unter anderem untersuchen unsere Betriebsärzt*innen Ihre gesundheitliche Eignung.

Einstellungstermin, Ausbildungsdauer und Bewerbung

Die Ausbildung dauert dreieinhalb Jahre.

Nächster Einstellungstermin: 01.08.2024

Frühester Bewerbungsbeginn: 25.09.2023

Bewerbungsfrist: 04.12.2023

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie bitte vorzugsweise per E-Mail an:

ausbildung@buehnen.koeln

Ihre Bewerbung sollte einen Lebenslauf, Kopien der letzten zwei Schulzeugnisse und ggfs. Fotos von eigenen Arbeiten und Zeichnungen beinhalten.

Sollten Ihre Bewerbungsunterlagen größere Anhänge erforderlich machen, bitte ich Sie, Ihre Bewerbung direkt [hier über cDat](#) hochzuladen.

Postanschrift:

**Bühhnen Köln
Abteilung für Personalservice
Frau Eschweiler / Frau Keutgen
Postfach 101061
50450 Köln**

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Fragen beantworten wir gerne unter 0221 / 221 - 28250.

Weitere Infos

Wir fördern aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vielfalt aller Menschen in der Verwaltung.

Daher begrüßen wir Bewerbungen von People of Color, Menschen aller Nationalitäten, Religionen und Weltanschauungen, sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identitäten, aller Altersgruppen sowie Menschen mit Behinderung. Ebenso freuen wir uns auf Bewerbungen von Personen mit familiärer Migrations-, insbesondere Fluchtgeschichte.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY - Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie des Zusatzprädikats DIVERSITY und des Zertifikats audit berufundfamilie - Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Im Berufsbereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) sind Frauen ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Wir unterstützen als öffentliche Arbeitgeberin mit unserer Inklusionsvereinbarung das Ziel, behinderte, schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen in das Arbeitsleben einzugliedern. Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.